

09.09.2026

Von den Alpen bis zur Adria: Die ADAC Europa Classic 2026 startet durch

- **ADAC Oldtimer-Wanderung führt erstmals fünf Tage durch vier Länder**
- **Von Ruhpolding über Jesolo bis zu den Swarovski Kristallwelten**
- **Moderierte Stopps machen Automobilgeschichte erlebbar**

München. Von den Chiemgauer Alpen an die italienische Adria: Vom 13. bis 18. September führt die ADAC Europa Classic auf 900 Kilometern durch Deutschland, Österreich, Slowenien und Italien. Start der ADAC Oldtimer-Wanderung ist auf dem US-Car-Festival „Route 66“ im oberbayerischen Ruhpolding. Dort können Oldtimer-Fans die rund 70 automobilen Schmuckstücke in einer einzigartigen Atmosphäre aus nächster Nähe erleben. Der Eintritt ist frei.

Das US-Car-Festival „Route 66 goes Ruhpolding“ bildet am 13. September den Auftakt zur ADAC Europa Classic 2026 und verwandelt den Ort in einen Hotspot für Oldtimer-Fans. Neben dem US-Car-Treffen und Streetfood-Festival erwartet Interessierte hier das „rollende Museum“ der ADAC Oldtimer-Wanderung. Ab 11 Uhr stellt ein Moderator die 70 Klassiker vor, während diese bei der technischen Kontrolle „auf Herz und Nieren“ geprüft werden. Neben den automobilen Highlights erwartet Besucher ein Rahmenprogramm für die ganze Familie.

Der erste Fahrtag der ADAC Europa Classic 2026 beginnt mit einer Reise durch alpine Bilderbuchlandschaften: Von Ruhpolding aus geht es auf 260 Kilometern bis nach Kärnten. Unterwegs entdecken die Teilnehmer historische Orte wie die als „alte Stadt im Gebirge“ bekannte Radstadt. Tagesziel ist das aus der Fernsehserie „Ein Schloß am Wörthersee“ bekannte Falkensteiner Schlosshotel Velden, welches bis heute ein begehrtes Fotomotiv unzähliger Fans darstellt.

Fahrerisches Können ist am Dienstag gefragt: Für einen Abstecher nach Slowenien führt die ADAC Oldtimer-Wanderung über den kurvenreichen Wurzenpass, der mit bis zu 18 Prozent Steigung zu den anspruchsvollsten Alpenpässen der Region zählt und Fahrer wie Fahrzeug gleichermaßen fordert. Über Kobarid am Fluss Soča erreicht das „rollende Museum“ das Weingut „Isola Augusta“ in Palazzolo dello Stella. Die Tagestour endet in Lido di Jesolo, jenem Küstenort an der Adria, der schon seit den 1950er-Jahren als Traumziel der Deutschen gilt.

Die mit 277 Kilometern längste Etappe der ADAC Europa Classic 2026 führt zurück Richtung Alpen. Den ersten Zwischenstopp bildet das malerische Städtchen Bassano del Grappa, das weltberühmt für seine historische Holzbrücke und natürlich für den namensgebenden Schnaps ist. Entlang der Brenta führt die Tour nach Trient, wo italienisches Flair und alpine Traditionen aufeinandertreffen. Im lebendigen Bozen endet der dritte Fahrtag.

Am letzten Fahrtag wird es noch einmal magisch: In Wattens, nur 20 Kilometer von Innsbruck entfernt, besuchen die Teilnehmer der ADAC Europa Classic 2026 die Swarovski Kristallwelten und tauchen dort in Wunderkammern und fantasievolle Erlebniswelten ein. Von dieser glitzernden Reise inspiriert geht es zurück nach Ruhpolding, wo die moderierte Zieleinfahrt den krönenden Abschluss der fünftägigen ADAC Oldtimer-Wanderung bildet.

Presseinformation



Das 70 Oldtimer starke Starterfeld macht die ADAC Europa Classic 2026 auch für Zuschauer zu einem besonderen Erlebnis. An ausgewählten Punkten können die historischen Fahrzeuge aus nächster Nähe bestaunt werden. Besonders empfehlenswert sind die „Route 66“ sowie die moderierten Stationen, an denen ein Oldtimer-Experte die einfahrenden Klassiker vorstellt und Automobilgeschichte mit Anekdoten und Fachwissen lebendig werden lässt.

Das Programm:

Sonntag, 13.09.2026 (US-Car-Festival „Route 66 goes Ruhpolding“)

- Ab 10:00 Uhr ADAC Klassik Area mit ADAC Kids-Corner
- Ab 11:00 Uhr Technische Kontrolle der ADAC Europa Classic 2026
- 13:00 – 16:00 Uhr Livemusik von ThelifeJACKS
- 15:00 – 15:30 Uhr Auftritt von Stefanie Hertel mit ihrer Familien-Country-Pop-Rock-Band „More Than Words“
- 15:30 – 16:30 Uhr Autogrammstunde Richy Müller, Stefanie Hertel, Lanny Lanner und Johanna Mross

Montag, 14.09.2026

- 09:00 – 10:00 Uhr: Ortsmitte, Ruhpolding (D) – mit Moderation
- 11:20 – 13:20 Uhr: Gasthof Stegerbräu, Radstadt (A)
- 13:00 – 14:30 Uhr: Bäckerei & Café Binggl, Mauterndorf (A)
- 15:10 – 16:10 Uhr: Falkensteiner Schlosshotel Velden, Velden am Wörthersee (A) – mit Moderation

Dienstag, 15.09.2026

- 09:00 – 10:00 Uhr: Falkensteiner Schlosshotel Velden, Velden am Wörthersee (A) – mit Moderation
- 11:00 – 13:30 Uhr: Restaurant TOPLI VAL, Kobarid (SLO)
- 13:25 – 14:55 Uhr: Azienda Agricola „Isola Augusta“, Palazzolo dello Stella (I)
- 15:00 – 16:00 Uhr: Piazza Milano, Lido di Jesolo (I) – mit Moderation

Mittwoch, 16.09.2026

- 09:00 – 10:00 Uhr: Piazza Milano, Lido di Jesolo (I) – mit Moderation
- 10:50 – 13:00 Uhr: Altstadt, Bassano del Grappa (I)
- 13:45 – 15:15 Uhr: Piazza Dante, Trento (I)
- 16:00 – 17:00 Uhr: WaltherPark, Bozen (I) – mit Moderation

Donnerstag, 17.09.2026

- 09:00 – 10:00 Uhr: WaltherPark, Bozen (I) – mit Moderation
- 11:20 – 14:00 Uhr: Swarovski Kristallwelten, Wattens (A)
- 15:00 – 16:00 Uhr: Ortsmitte, Ruhpolding (D) – mit Moderation

Weiteren Informationen zur ADAC Europa Classic 2026 finden Interessierte unter adac.de/aec.

Presseinformation



Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de